

Protokoll der DFBL-Telefonkonferenz vom 28. September 2015

Teilnehmer:

Harald Muckenfuß, Rainer Frommknecht, Siegfried Linke, Karl Ebersold, Hans Retsch, Günter Lutz, Jan Beckmann, Alwin Oberkersch, Fritz Unger, Bernhard Hoffrichter, Gunda Lehmann und Ulrich Meiners. Es fehlen entschuldigt: Bernd Höckel, Jürgen Albrecht, Jürgen Bauer

Tagesordnung:

1 Rückblick Deutschen Meisterschaften der Feldsaison:

Die Deutschen Meisterschaften wurden von allen Ausrichtern hervorragend organisiert. Zu verbessernde Kleinigkeiten wurden intern besprochen.

Der VfL Kellinghusen hat in der Feldsaison drei Großveranstaltungen auf die Beine gestellt!!! Das Präsidium dankt dem Verein für den außergewöhnlichen Einsatz.

Bemängelt wurde die schlechte Internetpräsenz bei der DM der Frauen und Männer, die auf die schwachen W-LAN-Verbindungen zurückzuführen war.

2 Bericht von der IFA -Präsidiumssitzung in Wien

Grundsätzlich wird sich die IFA – wenn die Planungen auf dem Kongress anlässlich der WM in Argentinien eine Mehrheit finden – komplett neu strukturieren.

Der Hintergrund ist die mögliche Aufwertung unserer Sportart und in der Folge ihre Anerkennung als „recognized“ im internationalen Sportgeschehen. Unter anderem wird nur dann auch die zukünftige Teilnahme bei der World Games gesichert sein.

Die Anträge zum Kongress bezüglich der Struktur, den Regelergänzungen und der Wahlen werden Mitte Oktober bekannt gegeben.

In Kurzform wird es bedeuten, dass sich die Zusammensetzung des IFA Präsidiums grundsätzlich ändert. Gewählt werden jetzt der Präsident, der Vizepräsident, der Finanzreferent, der Vorsitzende der Sportkommission sowie zwei Beisitzer aus dieser Kommission. Weiterhin werden dem Präsidium der Generalsekretär und automatisch die Vorsitzenden der Athletenkommission, der Medizinischen Kommission und der gewählte Präsident der Kontinentalverbände angehören.

Unter diesem IFA Präsidium sollen einzelne Kontinentalverbände gegründet werden, also beispielsweise die European Fistball Association, die American Fistball Association usw. .

Diese Präsidien der Kontinentalverbände haben möglicherweise folgende Struktur: Präsident, Vizepräsident Sport, Vizepräsident Finanzen, Vizepräsident Jugend, Präsidiumsmitglied Schiedsrichter, Präsidiumsmitglied Medien, Präsidiumsmitglied Wettkämpfe. Die genaue Zusammensetzung ist noch unklar, da diese Kontinentalverbände sich erst gründen müssen. Im Rahmen des Anerkennungsverfahrens als „recognized sport“ sollte dieses aber möglichst umgehend geschehen.

Weiterhin werden bei dem Kongress die Frauen WM 2018 und die Männer WM 2019 vergeben. Bewerbungen müssten umgehend erfolgen!

Die Weltmeisterschaft der Männer in Argentinien wird nach dem jetzigen Stand 15 teilnehmende Nationen haben.

3 Antrag TuS Empelde: Auch in der U14 werden Mädchen in der Jungenklasse zugelassen

Das Präsidium diskutiert diesen Antrag kontrovers. Es gibt sogar die Ansicht, auch bei der U12 die Spielberechtigung für Mädchen in der Jungenklasse aufzuheben. Eine endgültige Entscheidung über diesen Antrag kann erst auf der Hauptausschuss-Sitzung im April gefällt werden.

Das Präsidium empfiehlt den Mitgliedsverbänden, in der Hallensaison probeweise auch für Mädchen die Spielberechtigung bei den Jungen in der U14 Klasse zu erteilen. Dann könnte über Erfahrungen berichtet und im April anl. der Präsidiumssitzung/des Hauptausschusses begründeter abgestimmt

4 Ideen zur Auffüllung der Seniorenmeisterschaft

Siegfried Linke denkt über Maßnahmen zur Erleichterung der Teilnahme an den Deutschen Seniorenmeisterschaften nach.

Beispielweise könnten Vereine, die nach 3 Jahren erstmalig an dieser Meisterschaft teilnehmen möchten, einmalig von dem Jugendförderbeitrag befreit werden.

Grundsätzlich könnte weiter über eine Halbierung des Jugendförderbeitrages nachgedacht werden. Außerdem sollte es keine Doppelzahlung geben, d.h. pro Verein muss der Beitrag nur einmal bezahlt werden.

Weitere Vorschläge? Auch hier sind alle Faustballer gefragt.

Zu diesem Punkt gibt es einen Antrag vom Landesfachwart Mittelrhein, Alfred Goebels: Er schlägt trotz der Ablehnung des Zweitstartrechts im Seniorenfaustball auf der letzten Hauptausschuss-Sitzung eine modifizierte Regelung vor:

- Spieler der 1. Bundesliga werden ausgeschlossen
- das Zweitstartrecht ist nur innerhalb eines Mitgliedsverbandes zu erteilen.

Dieser Antrag wurde ebenfalls besprochen und mit geteilter Unterstützung an den Hauptausschuss verwiesen.

5 Einrichtung einer 3. Bundesliga/Regionalliga (Männer) - Ausarbeitung Horst Tillner

Horst Tillner hat ein Modell entwickelt, unter der 2. Bundesliga bei den Männern jeweils eine Regionalliga / 3. Bundesliga einzuführen, die dann auch von der DFBL verwaltet werden müsste.

Denkbar wäre wohl eher die Einführung zweier Regionalligen /3. Ligen unter der jeweiligen 2. Bundesliga...!

Dieses Konzept soll weiter in den Ländern besprochen und dann im Hauptausschuss im April 2016 neu diskutiert werden.

6 IFA - Abgabe für Ausrichter in Deutschland sollen von der DFBL übernommen werden (Alfred Gerwig - TSV Dennach)

Das Präsidium ist der einstimmigen Meinung, dass die Ausrichterabgabe bei dem jeweiligen Verein bleibt. Mit der Organisation einer überregionalen Veranstaltung hat man jeweils auch die große Chance, viele Mittel zu erwirtschaften.

7 Zwischenstand der öffentlichen Förderung

Ulrich Meiners gibt einen Überblick über den Zwischenstand der öffentlichen Förderung, die jeweils für die einzelnen bezuschungsfähigen Maßnahmen ganz exakt mit allen einzelnen Nachweisen detailliert beantragt werden müssen. Dabei ist eine ca. 40%- Eigenbeteiligung die Grundlage.

8 Entwicklung der neuen DFBL-Homepage

Jan Beckmann berichtet über den Stand der Entwicklung der neuen Homepage der Deutschen Faustball-Liga.

Hier wird es in den nächsten Wochen entscheidende Veröffentlichungen geben. Der offizielle Relaunch ist zur WM im November geplant.

9 Öffentlichkeitsarbeitsmaterial für die Männer WM

Für die kommende Faustball Weltmeisterschaft der Männer in Argentinien haben die „Öffentlichkeitsarbeiter“ unter Federführung von Jan Beckmann und in Zusammenarbeit mit dem Nationalkader bei einem extra anberaumten Media Day unterschiedliche Materialien entwickelt: Video-Clips wurden erstellt für Promotionsvideos, hochwertiges Bildmaterial vor allem für die Vorberichterstattung in den deutschen Medien sowie erstmals ein Autogramm-Büchlein. Die Veröffentlichung ist in den nächsten Wochen geplant. Wenn Redaktionen anfragen, die für eventuelle Vorberichte Material benötigen, bitte an Jan Beckmann verweisen, der dann entsprechende Bilder zur Verfügung stellt.

10 Terminplan

Der jetzt aktualisierte Terminplan steht auf der Homepage, siehe:
http://www.faustball-liga.de/national/faustball-termine/index_ger.html

Die Aufstiegsspiele zur 1.+ 2.Liga finden künftig an einem Wochenende statt und zwar vor der DM Frauen.

Für drei DMs 2016 werden noch Ausrichter gesucht:

Halle: M60 + w14 beide am 19./20.März 2016

Feld: U12 am 03./04.Sept.2016

Die DM der U16 findet am 01./02. Oktober 2016 statt. Der Vertrag ist unterzeichnet.

Es sollte darauf hingewirkt werden, dass der JEP um eine Woche nach hinten verschoben wird....
(Jürgen Albrecht)

Die IFA hat den Terminplan 2017 nach Vor-Verlegung der World Games korrigiert, so dass die DM Frauen u. Männer auf den 19./20.Aug.2017 festgelegt wurde.

Bereits eine Woche später (26./27. Aug. 2017) werden in Deutschland die EM Frauen und U21 ausgetragen.

Wegen der drei Internationalen Veranstaltungen im Juli wird das WE 05/06.Aug. 2017 als letzten Bundesliga-Spieltag gebraucht – Turnier Jona ???

11 Schiedsrichterwesen

Das Präsidiumsmitglied Wettkämpfe soll zukünftig in seiner Eigenschaft als BL-Spielleiter den SEL und dem Präsidiumsmitglied Schiedsrichter bis zum 01.03. und 01.09. jeden Jahres geschlossen die Spielpläne der Bundesligen einschl. Adresslisten senden. Damit wird die Arbeit der SEL erleichtert. Bernd Höckel fordert in diesem Zusammenhang die Ausweisung von Ersatzspieltagen. Diese sollten in jeder Phase der BL-Saison -je nach Region: Christi Himmelfahrt, Fronleichnam, Pfingsten und nach dem letzten Spieltag - Halle entsprechend- eingefügt werden.

Die IFA hat auf der jüngsten Sitzung in Wien auf Anregung der DFBL beschlossen, dass die MGV künftig pro Jahr 2 (zwei) I-SR benennen können.

Die DFBL nimmt die Gelegenheit wahr und schlägt für 2015 der IFA zusätzlich Mike Braune, SV Gersdorf, zum I-Schiedsrichter vor.



Schiedsrichterentschädigung (Ergänzung der Gebühren- und Finanzordnung der DFBL) :
 Wenn ein Schiedsrichter an einem Bundesligaspieltag vier Spiele leiten sollte, dann beträgt die Entschädigung 65 €. (Antrag für den Hauptausschuss im April 2016)

12 Faustball-Ergebnisse

Fritz Unger hat neue Nachrichten von Dirk Haase. Er hat mitgeteilt, dass er den Terminplan nicht halten kann, den er auf der Deutschen Meisterschaft in Bretten präsentiert hatte. Er liegt zurzeit weit hinter den Erwartungen zurück.

13 Antrag Karl Katz - TV Vaihingen/Enz

Förderung und Anerkennung TV Vaihingen / Enz

Die Jugendfaustballer des TV Vaihingen / Enz haben in der abgelaufenen Hallensaison 2014 / 2015 in den männlichen Jugendklassen U14 , U16 und U18 innerhalb von 2 Wochen alle 3 Titel eines Deutschen Hallenmeisters nach Vaihingen / Enz geholt .

Als Anerkennung der vorbildlichen Jugendarbeit beantragt Karl Katz für den TV Vaihingen / Enz pro Team 150,-€.

Dieser Antrag wird einstimmig aus prinzipiellen Gründen abgelehnt.

Die nächste Telefonkonferenz: 14.Dezember 2015 – nach der Faustball Weltmeisterschaft Männer in Argentinien

Protokollant: Ulrich Meiners

Anlage: DFBL Verantwortung Hallensaison 2015/16

Datum	Meisterschaft	Ort/Ausrichter	Region	DFBL Repräsentant
05./06.03	DM Frauen	Selsingen	Nord	DFBL Präsidium
12./13.03	DM Männer	Hamm	Nord	
19./20.03.	w U14	Güstrow	Ost	Dennis Schamlott
	m U14			Günter Lutz
	M 45	Bad Wimpfen	Süd/West	Siegfried Linke
	M 60			Hans Retsch
02./03.04.	w U18	Schieberdingen	Süd	Günter Lutz
	m U18	Calw	Süd	Harald Muckenfuß
	M 55	Stammheim	Süd	Siegfried Linke
	F 30	Moslesfehn	Nord	Hans Retsch
09./10.04.	w U16	Leverkusen	Nord	Jürgen Albrecht
	m U16	Ahlhorn	Nord	Ulrich Meiners
	M35	NLV Vaihingen	Süd	Siegfried Linke